Gesellschaftskritik inklusive

Spenger Fotokünstler Gerhard Knollmann stellt in der Volksbank Enger aus

Von Daniela Dembert

Enger (dd). Eine Dystopie der »schönen neuen Welt«, in der die Robotik immer mehr Lebensbereiche erobert, kreiert Gerhard Knollmann. »Industrie 4.0« nennt der Fotokünstler den Bilderzyklus, den er angefertigt hat und zusammen mit der Serie »Wirkung des Geldes« in den Räumen der Engeraner Volksbank-Filiale ausstellt.

Gerhard Knollmann zeigt Schwarz-Weiß-Fotografien gesellschaftskritischer Szenerien, Gliederpuppen sind die Darsteller sind. Foto: Dembert

Zu sehen sind Schwarz-Weiß-Aufnahmen, deren Motive der Spenger hauptsächlich mit Gliederpuppen arrangiert. Minimalistisch im Requisitenbestand, setzt der 70-Jährige die Figuren in Beziehung zueinander, lässt sie Alltagssituationen darstellen oder schafft mit ihnen Metaphern.

»Ich habe drei Ateliers. Eines im Kofferformat hat eine Hohlkehle. So ist es mir möglich, Hintergründe für meine Szenarien zu installieren, die keine Fugen und Kanten haben«, verrät der Hobbyfotograf. Auf diese Weise sei es ihm möglich, Bilder zu schaffen, in denen es keine Größenrelationen, keine Räumlichkeit gibt. Auch die anderen beiden Ateliers seien nicht größer als ein Küchentisch berichtet Knollmann schmunzelnd.

»Fotografieren war für mich anfangs wie malen«, sagt der Künstler. In der Schule habe er auch gezeichnet und das nicht mal schlecht. »Aber bei mir muss es schneller gehen und vor allem präzise sein«, erklärt der gelernte Elektriker seine Faszination fürs Ablichten. Präzision hat einen hohen Stellenwert. »Ich fotografiere immer noch analog und entwickle die Filme selber in meinem Labor im Keller«, berichtet Knollmann und begründet dies wie folgt: »Gerade im Schwarz-Weiß-Bereich bieten Digitalkameras nicht genug Kontrast«. Seine Szenerien nimmt er mit einer Digitalkamera auf, bis Licht, Arrangement und Perspektive passen, dann greift er zum Analoggerät. Für eine spätere Bild-Nachbearbeitung am Computer scannt er die Fotos ein.

Seine Vorliebe für das Darstellen mit Gliederpuppen hat pragmatische wie künstlerische Gründe. »Ich müsste immer Modelle finden, die sich stundenlang hinsetzten und das täten, was ich sage«, meint Knollmann. Zum anderen seien die Puppen anonym, hätten keine markanten Persönlichkeitsmerkmale und eigneten sich am besten, um eine ganze Gesellschaft darzustellen. So schaffen die Puppen in der Serie 4.0 eine Atmosphäre der Unpersönlichkeit, des Entmenschlichten.

Gerhard Knollmann zeigt Folgen einer überhand nehmenden Technisierung auf. Was zunächst lebenserleichternd wirkt, raubt den Menschen schrittweise ihre Bestimmung, macht sie überflüssig, treibt sie in die Armut. »Ich bin ein politischer Mensch und finde, Kunst sollte kritisch sein«, so Knollmann. Als Mitglied der ersten Stunde des Künstlerforums Herford stellt der Spenger in der Volksbank aus. »Gerhard Knollmann ist aber ein alter Bekannter. Mit dem Fotoclub Enger/Spenge hat er schon mehrfach Bilder hier gezeigt«, weiß Filialleiter Reiner Müller zu berichten. Zu betrachten sind die 18 Fotografien noch bis zum 24. Februar.

Familien-Nachrichten

Geburtstage

Enger
Ursula Rauscher, 84 Jahre.

Spenge
Brigitte Röhr, 92 Jahre.
Gertrud Meyer, 93 Jahre.

Todesfälle

Heinz Hülsmann, Spenge, ist im Alter von 80 Jahren gestorben. Die Trauerfeier am Freitag, 10. Februar, in der St.-Martins-Kirche in Spenge beginnt um 13.30 Uhr.

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag in unserer Familienecke veröffentlicht wird, melden Sie sich bei uns unter Telefon 05224 / 98 61 14 oder per E-Mail an:
enger@westfalen-blatt.de

Tag der Schweinehalter

Kreis Herford (WB). Der Tag der Schweinehalter wird am kommenden Montag, 13. Februar, von 9.30 Uhr an im Schützenhof Herford veranstaltet. Zu Gast sind Dr. Reinhard Zwingelberg, Leiter des Veterinäramts Herford, Josef Bunge, Spezialberater Veredlung bei der Landwirtschaftskammer NRW, sowie Dr. Werner Kramer, Fütterungsreferent bei Vilomix. Bei den Referaten und Gesprächen geht es unter anderem um die Frage: »Durch welche Maßnahmen kann der Medikamenteneinsatz in der Schweinehaltung weiter reduziert werden?«.

Mitglieder des Vereins landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen der Landwirtschaftsschule Herford und Gäste sind zu der Veranstaltung willkommen.

Beilagenhinweis

Teile unserer heutigen Ausgabe (ohne Postauflage) enthalten Prospekte der Firmen

- WESTFALICA
- KARSTADT
- PORTA MÖBEL
- MÖBEL-BOSS
- SATURN
- KAUFLAND

Wir bitten um Beachtung.
Fragen zu Ihrer Prospektverteilung beantworten wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 0521 / 585-3 44.

Fit in den Sommer

TVC Enger bietet Kurs mit Triathlet an

Enger (WB): »Fit in den Sommer« heißt ein neuer Laufkurs, den der Trainer und Triathlet Dietmar Kleiböhmer vom 27. Februar an in Kooperation mit dem TV Concordia Enger (TVC) anbietet. »Ziel ist, dass jeder nach zehn Wochen eine Stunde am Stück locker laufen kann«, erklärt Kleiböhmer, der beim Kurs von Athletiktrainerin Miriam Hartel unterstützt wird. Während das Lauftraining montags und freitags um 18 Uhr am Hallenbad startet, findet das Athletiktraining mittwochs um 19.30 Uhr in der kleinen Sporthalle des Widukind-Gymnasiums statt. Dietmar Kleiböhmer, nimmt regelmäßig an Marathon-, Ironman- und Radwettbewerben teil. Als Bonus gibt es ein hochwertiges Laufshirt am Kursende. Die Teilnahmegebühr beträgt 90 Euro. Ein erster Informationstermin ist am Freitag, 10. Februar, 19 Uhr, im TVC-Tennisheim, Kursbeginn ist dann am Montag, 27. Februar, um 18 Uhr am Gartenhallenbad. Anmeldungen im TVC-Sekretariat, Freizeitweg 3, unter d.kleiboehmer@googlemail.com oder unter Telefon 0152/22404040.

Ich suche ein neues Zuhause

Enger (WB). Cleo sucht ganz dringend ein Zuhause. Hierauf weist der Verein Tiere in Not in Enger hin.

Cleo ist eine ganz liebe, verträgliche Hündin. Sie ist etwa fünf Jahre alt, gechipt, geimpft, kastriert und gesund. Die Hündin ist etwa 50 Zentimeter groß. Sie kann einige Stunden alleine bleiben und geht gut an der Leine. Da Cleo bisher kaum etwas kennenlernen durfte, ist sie noch etwas ängstlich.

Die süße Cleo sucht ein neues Zuhause

Cleo wünscht sind ganz sehnlich ein Zuhause bei Menschen, die Geduld mit ihr haben, sie ankommen lassen und ihr zeigen, wie schön das Leben sein kann.

Interessierte können Cleo in ihrer Pflegestelle in Enger kennenlernen. Nähere Informationen sind erhältlich unter: Tiere in Not Enger und Umgebung bei Liesel Schreiber, Telefon 05224/79 16 69, oder Claudia Roither, Telefon 05224/79 16 67, Mobil 0175-76 6 32 56.

Hier können auch Termine dazu vereinbart werden, Cleo kennenzulernen, erste Kontakte aufzunehmen und das Miteinander einfach einmal auszuprobieren.

Tageskalender

Mittwoch, 8. Februar

Herforder Kreisblatt

Herforder Kreisblatt, Brüderstraße 30, Herford, Telefon 05221/59080, 9.30 bis 17 Uhr geöffnet.

Notdienste

Apotheke, Markt-Apotheke, Bünde, Marktstr. 1, Telefon 05223/2086.
Augenarzt-Notrufnummer, 116 117(tagsüber), 24 bis 8 Uhr Augenambulanz Klinik Rosenhöhe Telefon 0521/9438533.
Störfallnummer, 05223/967100 bei Störungen in der Gas- und Wärmeversorgung in Spenge.
Kinder- und Jugendklinik Herford, Schwarzenmoorstraße 70, Telefon 05221/942455, 20 bis 8 Uhr Kinderärztlicher Notfalldienst oder Notdienst-Anrufzentrale Duisburg, Telefon 0180/5044100.
Notfallpraxis am Klinikum Herford, Telefon 05221/116117, 13 bis 22 Uhr Notdienst.

Enger

Bäder

Gartenhallenbad Enger, Ringstraße 4, Telefon 05224/2142, 6.30 bis 8 Uhr, 13 bis 21 Uhr geöffnet.

Büchereien

Stadtbücherei, Bahnhofstraße 15, Telefon 05224/7737, 9.30 bis 12.30 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr Ausleihe.

Vereine und Verbände

AWO Mitte/Besenkamp, 15 bis 18 Uhr Skatclub im Raum II, Bahnhofstraße 15; 17 bis 19 Uhr Kegeln bei Cassing.
SG Enger-Spenge, 17 Uhr Jugendtraining im Gemeindehaus; 19 Uhr, Vereinsabend im GTE
Skatclub Pik Ass, 14 bis 18 Uhr Treffen im Sportlerheim Belke-Steinbeck.
Schachclub Wittekinds-Knappen, Anno Dazumal, Holter Straße 53, 17 Uhr Schachtraining.
Die Tafel, Café Solero, Bielefelder Straße 19, 13.30 Uhr Ausgabe.
TVC Enger, Turnhalle an der Grundschule Enger-Mitte, Poststraße 17, 18 bis 19 Uhr Aerobic.

Kinder und Jugendliche

Jugendzentrum Kleinbahnhof, 14 bis 20 Uhr Offener Treff.
Ev. Jugendzentrum Ringstraße, Ringstraße 65, Telefon 05224/979526, 13.30 bis 16 Uhr Schülercafé; 16 bis 20 Uhr, offener Bereich; 17.30 Uhr, Freies Essen.

Kirchen

Ev. Kirche Belke-Steinbeck/Besenkamp, 15 Uhr Frauenhilfe.
Ev. Kirche Enger, 9.30 Uhr Männer-Frühstückskreis im Gemeindehaus mit Ludwig Seippel ("Beziehungen Enger und Spenge in alter Zeit"), 15 Uhr Frauenhilfe, 16 Uhr Gitarrenkurs Jugendliche, 19 Uhr Bandprobe aCross.
Ev. Kirche Ol/Pö, 10 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, 15 Uhr Frauenhilfe, 16 Uhr Kindertreff mit Daniela.
Kath. Kirche St. Dionysius, 18 Uhr Rosenkranzgebet.
Ev. Gemeindebüro, Kirchplatz 4, Telefon 05224/912500, 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Spenge

Kino

Zentral-Theater, Poststr. 29, Telefon 05225/2609, 14.30 Uhr Birnenkuchen mit Lavendel, 17 Uhr La La Land, 20 Uhr Fifty Shades of Grey - Gefährliche Liebe.

Vereine und Verbände

AWO Spenge, 14 Uhr Treffen der Radgruppe, Stadtgarten Inn.
DRK Spenge, 8.30 bis 11 Uhr Kleiderabgabe möglich, 16 bis 17.30 Uhr Kleiderausgabe.
Die Tafel, 14 Uhr Ausgabe im DRK-Heim, Immanuel-Kant-Straße 21.
LAC Spenge, 18 Uhr Walking ab Katzenholz.
LRG Lenzinghausen, 18 Uhr Radfahrertreff am BBZ; 19.30 Uhr, Lauftreff; 20.30 Uhr, Rückenschule, Turnhalle Lenzinghausen , 18 Uhr Radtour, Treffen an der Turnhalle Lenzinghausen.
Musikcorps Lenzinghausen, 17 Uhr Midiretten; 18 Uhr, Grünschnabelorchester; 19 Uhr, Aufbaugruppe; 19.30 Orchester (alles im FCL-Heim).
Schützenverein Lenzinghausen, 16.30 bis 17.30 Uhr Jugendtraining; 18 bis 20 Uhr, alle anderen Altersklassen
TV Lenzinghausen Rehasport, Trainingsraum, Bielefelder Straße 137, 8.45 bis 9.45 Uhr, 10 bis 11 Uhr, 19.30 bis 20.30 Uhr Übungsstunde.

Kirchen

Ev. Kirche Hücker-Aschen, 14.30 Uhr Frauenhilfe und Junge Alte, 20 Uhr Posaunenchor Hücker- und Groß-Aschen.
Ev. Kirche Lenzinghausen, 9.30 Uhr Krabbel-Gruppe, 19.30 Uhr Kindergottesdienstteam.
Ev. Kirche Spenge, 15 Uhr Kontaktclub, 15.30 Uhr Krabbelgruppe "Die kleinen Eulen" mit Geschwisterkindern, 15 Uhr Frauenhilfe (Geburtstagskaffee und Wahlen), 17 Uhr Gitarrenkurs, 19.30 Uhr Treff der Jugendmitarbeiter.
Ev. Kirche Wallenbrück, 19.30 Uhr Kirchenchor.
Neuapostolische Kirche, 19.30 Uhr Gottesdienst, Uhlandstr. 8.

WESTFALEN-BLATT

Zeitung für Enger und Spenge,
Engerscher Anzeiger, Spenger Nachrichten,
Herforder Zeitung
Löhner Zeitung, Löhner Tageblatt,
Vlothoer Tageblatt, Vlothoer Zeitung, Bünder Zeitung

Herausgeber:
Carl–Wilhelm Busse †

Redaktionsleitung:
André Best
Ulrich Windolph

Chefs vom Dienst:
Andreas Kolesch (Nachrichten)
Carsten Jonas (Verlagstechnik)

Verantwortliche Redakteure:
Lokalausgaben: Thomas Hochstätter; Produktion: Thomas Lunk; Chefreporter: Christian Althoff; Wirtschaft: Bernhard Hertlein; Sport: Friedrich-Wilhelm Kröger, Oliver Kreth (Stv.);Aus aller Welt/Motor: Wolfgang Schäffer; Schönes Wochenende: Ingo Steinsdörfer; Reise: Thomas Albertsen (Panorama-Verlag)

Redaktionsverbund Herford:
Leitung: Ralf Meistes, Peter Schelberg,
Kathrin Weege (Stv.)

Verlagsleitung und für Anzeigen verantwortlich:
Gabriele Förster

Geschäftsführung:
Frank Best
Harald Busse

Verlag:
Herforder Kreisblatt Busse GmbH
Brüderstraße 30, 32052 Herford
Telefon: 0 52 21 / 59 08 -0
Telefax: 0 52 21 / 59 08 37
E-Mail: herford@westfalen-blatt.de

Druck: Westfalen-Druck GmbH

Zur Zeit gilt für die Gesamtauflage die
Anzeigenpreisliste Nr. 28 vom 1. Januar 2017

Abonnementskündigungen:
Bei Boten- oder Postzustellung können nur Abbestellungen zum Quartalsende berücksichtigt werden, wenn diese schriftlich möglichst per Einschreiben bis zum 1. des Vormonats abgeschickt sind. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bezugspreise monatlich 31,10 Euro per Boten einschl. Zustell-Lohn mit steuerfreiem Nachtzuschlag, bei Postzustellung 33,50 Euro, Studenten-Abonnement 18,50 Euro. Beim Abonnements- und Einzelverkaufspreis inkl. 7% MwSt. Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem siebten Tag der Unterbrechung. Bei Nichterscheinen der Zeitung im Falle höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch auf Haftung. Erscheinen werktags. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte.
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit vorheriger Einwilligung des Verlages. Anzeigen und Beilagen politischen Aussageinhalts stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar.
Unserer Freitagsausgabe liegt das
Unterhaltungs- und Fernsehmagazin prisma bei.

**Wir verwenden Zeitungspapier
mit hohem Altpapieranteil.**